



Friedrichsberger Beliebungen von 1638

Beratungsprotokoll / Aufnahmeantrag

Gesprächsanlass: Beratung über die Sterbegeldversicherung

Ich / wir beantragen heute die Aufnahme in die Friedrichsberger Beliebungen,
beginnend ab _____

1. Name _____ Vorname _____ geb. am _____
Beruf _____ Geburtsname _____ Telefon _____
Anschrift: _____

2. Name _____ Vorname _____ geb. am _____
Beruf _____ Geburtsname _____ Telefon _____
Anschrift: _____

Der Jahresbeitrag beträgt zur Zeit **12,00 Euro**. Zusätzlich wird eine jährliche Umlage zur Vergnügungskasse erhoben, die zur Zeit **8,00 Euro** beträgt.

Als Aufnahmegebühr wird ein nach dem Eintrittsalter gestaffelter Betrag erhoben. Er beträgt gemäß der aktuellen Beitrags- und Leistungstabelle zu 1.: _____ **Euro** und zu 2.: _____ **Euro**.

Die Friedrichsberger Beliebungen wird hiermit ermächtigt, die mit Beginn des Jahres fälligen Beiträge nach der Hauptversammlung per Lastschrift von folgendem Konto einzuziehen:

Kontoinhaber: _____ Kreditinstitut: _____

Kontonummer: _____ Bankleitzahl: _____

IBAN: _____ BIC: _____

Ausgehändigte Unterlagen:

1. Die gesetzlich geforderten Beraterinformationen
 wurden vor dem Gespräch übergeben.
 lagen bereits vorab schriftlich vor.
2. Das Beratungsprotokoll wurde dem Antragsteller ausgehändigt am: _____

Bestätigung des Erhalts der Kundeninformationen

- Mir / uns wurde eine Kopie des Antrages und die erforderlichen Kundeninformationen zu der von mir / uns beantragten Sterbegeldversicherung vor Antragstellung ausgehändigt. Es handelt sich um die Satzung, die gleichzeitig als Produktinformationsblatt dient, und die Beitrags- und Leistungstabelle.

Schlusserklärung des / der Antragsteller

Mit meiner Unterschrift bestätige ich / wir zusätzlich den Erhalt des Beratungsprotokolls.

Datenschutzgrundverordnung

Der Schutz persönlicher Daten ist für uns sehr wichtig, weshalb wir streng darauf achten, dass unser Umgang mit persönlichen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie weiterer Vorschriften des Datenschutzes und des Wettbewerbsrechts stehen. Zum Zweck der Anbahnung und Durchführung des o.a. Vertrages erheben wir folgende Daten:

- Anrede, Vor- und Nachname sowie die Anschrift (ggf. inkl. e-mail-adresse und Telefonnummer)
- Geburts- und Sterbedatum
- Beruf
- Kontodaten
- Daten über den Eingang der Beiträge / Aufnahmegebühren

Die Datenerhebung ist nach Art. 6 Abs. 1 lit. B DSGVO zu den genannten Zwecken und für die beidseitige Erfüllung von Verpflichtungen aus dem Vertragsverhältnis erforderlich.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald diese für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unsere Beliebung geltend gemacht werden können (Verjährungsfrist von 3 bis 30 Jahren). Zudem speichern wir Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir gesetzlich oder nach unserer Satzung verpflichtet sind. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 10 Jahren.

Ihre persönlichen Daten werden nicht an andere außer den im Folgenden genannten Dritten zu den aufgeführten Zwecken weitergegeben. Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 lit. B DSGVO für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses mit Ihnen / ihren Erben sowie der traditionellen Handhabung während der Jahreshauptversammlung erforderlich ist, werden ihre persönlichen Daten an Dritte weitergegeben:

- Zum Zwecke des Einzugs der Beiträge / Aufnahmegebühr werden dem Kreditinstitut durch Einzug Zahlung ihre persönlichen Daten bekannt.
- Ggf. Ihr vollständiger Name, ihr Alter sowie die Zugehörigkeitsdauer zu der Friedrichsberger Beliebung von 1638 während des Verlesens der 10 ältesten Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung
- Ggf. dem Beerdigungsinstitut ihren vollständigen Namen und ihre Adresse als Sargträger
- Ggf. Ihr vollständiger Name und ihr Alter während des Verlesens und der Kranzniederlegung der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder auf der Jahreshauptversammlung sowie an den die Andacht haltende(n) Pastor(in)

Sie haben das Recht, gem. Art. 7 Abs 3 DSGVO eine erteilte Einwilligung zu widerrufen, gem. Art. 15 DSGVO Auskunft über die von uns verarbeiteten Daten, gem. Art. 16 DSGVO die Berichtigung Ihrer gespeicherten Datensätze sowie gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Außerdem steht Ihnen das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art 18 DSGVO, einer Mitteilung im Zusammenhang mit der Berichtigung sowie der Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO zu. Auch können Sie sich bei einer Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Postfach 71 16, 24171 Kiel / Holstenstraße 98, 24103 Kiel, Telefon: 04 31/988-12 00, Telefax: 04 31/988-12 23) beschweren.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden, haben Sie das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Sofern Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte an den 1. Ältermann der Beliebung Frank Naß, Bundesstr. 1, 24857 Fohrdorf, Tel.: 04621/48 12 100, mail@Frank-Nass.de. Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der o.a. Aufsichtsbehörde zu.

Ort, Datum: _____ Unterschriften: 1. _____ 2. _____

Ort, Datum: _____ Bevollmächtigter der Beliebung: _____